

Farbe bekennen mit der Aktion „Pink gegen Rassismus“

Von Eva Rott

18. März 2021, 08:42

Area-53

JUZE-Deichhaus

OT-Juheisa-Meindorf

Streetwork-Sankt-Augustin

Streetwork-Siegburg





Die Einrichtungen der O'JA Sankt Augustin - die OT im Juheisa, die Mobile Jugendarbeit und die Streetwork Sank Augustin - sowie das JUZE Deichhaus und die Streetwork Siegburg machen mit bei der Aktion "Pink gegen Rassismus" und setzen während der Internationalen Wochen gegen Rassismus (15. - 28.03.) ein sichtbares Zeichen gegen Ausgrenzung, Intoleranz und Diskriminierung.

Auf Initiative der Leiterin der Streetwork, Andrea Krieger, die im Arbeitskreis Antidiskriminierung des Rhein-Sieg-Kreises aktiv ist, haben sich unsere Einrichtungen der Kooperation zwischen dem Kultur- und Sportamt, dem Kommunalen Integrationszentrum des Rhein-Sieg-Kreises (KI) und der Kreisverwaltung des Rhein-Sieg-Kreises angeschlossen.

Im Rahmen der Aktion „Pink gegen Rassismus“, die von sechs Sportbünden in NRW ins Leben gerufen wurde, wollen wir uns coronakonform solidarisieren und überall, wo es möglich ist, die Farbe Pink als Symbol gegen Rassismus, Intoleranz und Diskriminierung zeigen.

Die Aktion richtet sich nicht nur gegen Vorfälle, wie sie sich immer wieder in den Stadien ereignen, sondern auch gegen intolerante Stimmungsmache auf der Straße oder auf Schulhöfen.

Unsere Mitarbeitenden erfahren leider immer wieder, dass Kinder und Jugendliche im Alltag mit Rassismus, Intoleranz und Diskriminierung konfrontiert werden.

Als verlässlich Ansprechpersonen sind sie dann für die jungen Menschen da, unterstützen, beraten und begleiten sie. Und setzen - wie mit den leuchtend pinken Shirts - auch äußere Zeichen.